



**Leni Breymaier**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## **Pressemitteilung** **„SPD-Debattenkultur setzt Maßstäbe“**

*Leni Breymaier, MdB, zum Ausgang des SPD-Sonderparteitags in Bonn und zu den anstehenden Koalitionsverhandlungen*

Berlin, 22.01.2018

**Leni Breymaier, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Paul-Löbe-Haus  
Raum: 7.831  
Telefon: +49 30 227-75471  
Fax: +49 30 227-70470  
leni.breymaier@bundestag.de

**Wahlkreisbüro:**

Beim Hecht 1  
73430 Aalen  
Telefon: +49 7361-5588093  
Fax: +49 7361-5588095  
leni.breymaier.wk@bundestag.de

*Zum Ausgang des SPD-Sonderparteitags in Bonn und den anstehenden Koalitionsverhandlungen erklärt die Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Aalen/Heidenheim Leni Breymaier:*

„Erleichtert und nachdenklich stimmt mich die gestrige Entscheidung des SPD-Sonderparteitags. Die Argumente beider Seiten waren gewichtig. Niemand hat sich die Entscheidung leicht gemacht. Der Parteitag als unser höchstes Organ hat entschieden und die SPD hat in Bonn gezeigt: Mit unserer Debattenkultur setzen wir Maßstäbe. Offen, ehrlich und getragen von gegenseitigem Respekt wurde diskutiert. Die Menschen erwarten nach den geplatzten Jamaika-Verhandlungen von uns zu Recht, mit der Situation verantwortungsvoll umzugehen“, so Breymaier in einer Pressemitteilung.

Für die Abgeordnete sind die Sondierungsergebnisse eine vielversprechende Basis für weitere Koalitionsverhandlungen mit der Union: „Von Europa über Pflege bis Bildung – das Sondierungspapier bietet gute Grundlagen.“ Nun gehe es darum, die sozialdemokratische Handschrift in den Verhandlungen zu betonen. „Am Ende entscheiden die SPD-Mitglieder über den Koalitionsvertrag!“, so Breymaier. Viel Zeit sei seit der Bundestagswahl ins Land gegangen und man könne „die Leute draußen nicht hängen lassen. Bereits heute Abend trifft Martin Schulz die Vorsitzenden der Unionsparteien“, so Breymaier abschließend.